

Bretzfeld · Öhringen ·
Pfedelbach · Zweiflingen



Staunen, erleben, genießen
am Welterbe Limes





20

↑ Drei Limes Blicke ermöglichen eine beeindruckende Blickbeziehung
 ← Titelbild: Schloss Öhringen vom Hofgarten aus

Hohenloher Perlen



6

- Zweiflingen
- Öhringen
- Pfedelbach
- Bretzfeld



17

Inhalt

- 4 Intro
- 5 Events
- 6 Wandern
- 10 Radfahren
- 14 Genuss
- 17 Führungen
- 18 Sehenswertes
- 20 Limes
- 22 Museen
- 23 Familien
- 24 Gruppenziele
- 26 Unterkünfte und Gastronomie
- 28 Anreise
- 29 Region
- 30 Kontakt



↑ Die Bürgermeister der Hohenloher Perlen-Gemeinden

Was zeichnet die Hohenloher Perlen aus?

Bretzfeld

Unsere idyllische Gemeinde Bretzfeld ist eine der interessantesten und erfolgreichsten Weinbaugemeinden in Deutschland.

Vor allem natürlich im Anbaugebiet „Württemberg“ und ganz speziell in Hohenlohe. Mit Fug und Recht dürfen wir feststellen: Das Herz des Hohenloher Weinbaus schlägt in Bretzfeld. Dies nicht zuletzt, weil aller genossenschaftlich und auch der meiste im Direktvertrieb produzierte Wein aus Hohenlohe in Bretzfeld entsteht und abgefüllt wird.

Verbringen Sie eine gute Zeit in unserer schönen Landschaft, in unseren einmaligen Besenwirtschaften und familiengeführten Gaststätten sowie auf unseren gut ausgebauten Rad- und Wanderwegen.

Bürgermeister
Martin Piott
Gemeinde Bretzfeld

Öhringen

Öhringen als größte Perle und einstige Landesgartenschau-tadt bietet Natur und Genuss pur.

Der 300 Jahre alte barocke Hofgarten ist das Herzstück Öhringens. Seine beeindruckenden Alleen, Abenteuerspielplätze, Ruheinseln und das schöne Tiergehege bieten den Freizeitspaß und Naturgenuss für alle Generationen!

Auch in der Öhringer Innenstadt warten zahlreiche Perlen darauf entdeckt zu werden. Ob unser Wahrzeichen, die spätmittelalterliche Stiftskirche, sympathische Geschäfte, gemütliche Cafés, vielfältige Restaurants und himmlische Eisdielen – ein Bummel durch Öhringen lohnt sich. Wir freuen uns auf Sie!

Oberbürgermeister
Thilo Michler
Große Kreisstadt Öhringen

Intro

Im Westen des Hohenlohekreises glänzen die „Hohenloher Perlen“ mit einem abwechslungs- und genussreichen Ausflugsangebot. Obst- und Weinbau prägen die Landschaft, durch die sich attraktive Rad- und Wanderwege schlängeln. Auch für die Erkundung des UNESCO-Welterbe Limes lohnt sich eine Visite.

Hinter dem Begriff Hohenloher Perlen versteckt sich die gebündelte touristische Arbeit der vier Kommunen Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen. Informieren Sie sich in unserem Gästetagebuch über vielfältige Freizeitangebote wie Wandern, Radfahren, Sehenswertes, Führungen, Kultur und Genuss und vieles mehr.

Pfedelbach

Pfedelbachs Landschaftsbild ist stark geprägt vom Wein- und Obstbau und glänzt mit zahlreichen ausgezeichneten heimischen Produkten, kulturellen und kulinarischen Ereignissen.

Unsere Destillat Wege, der Wein Weg in Heuholz, das Weinbaumuseum mit dem Fürstenfass, die Wanderwege rund um Untersteinbach sowie der Limes Blick in Gleichen sind nur eine kleine Auswahl an dem, was unsere Gäste erwartet!

Erleben, entdecken und genießen Sie die Gemeinde Pfedelbach mit ihrer Vielfältigkeit und Weitläufigkeit. Sie werden das Engagement jedes einzelnen, ob dies im Ehrenamt, im Verein oder von einer Institution ist, spüren!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Perle Pfedelbach!

Bürgermeister
Torsten Kunkel
Gemeinde Pfedelbach

www.bretzfeld.de
www.oehringen.de
www.pfedelbach.de
www.zweiflingen.de

Zweiflingen

Zweiflingen zeichnet sich durch seinen Charme einer ländlichen Idylle aus.

Es erwarten Sie eine vielfältige Landschaft mit grünen Streuobstwiesen, ertragreichen Feldern, idyllischen Wäldern sowie diverse Selbstvermarktungsbetriebe.

Besonders sehenswert sind der Limes Blick bei Pfahlbach, die originalgetreuen kleinen Dampflokomotiven der Dampfbahnfreunde Friedrichsruhe und das in einem 4,4 ha großen Park gelegene Wald & Schlosshotel mit seinem 4.400 qm großen Spa. Nicht weit davon befindet sich der wunderschöne gelegene Golfplatz mit seinen 27 abwechslungsreichen Spielbahnen.

Bürgermeister
Klaus Gross
Gemeinde Zweiflingen

Events



Highlights in Bretzfeld

Rebenglühn – Wenn der Berg für den Wein brennt

Das Wein-Event der besonderen Art verbindet Weingenuss mit Kulinarik und gemütlicher Weinbergwanderung in einzigartiger Lichteratmosphäre. In jährlich wechselnden Bretzfelder Weinlagen bewirten die Mitglieder von „Die Weingüter Bretzfeld e.V.“ und die Weinkellerei Hohenlohe eG ihre Gäste an Ständen mit heimischen Weinen und regionalen Speisen entlang eines Rundweges. Das beliebte Wein-Event zeichnet sich durch Lichtspektakel, Feuer, Genuss, Vielfalt und schöne Stimmung im winterlichen Weinberg aus.

Bretzfeld klingt – Konzert mit musikalischer Vielfalt

Bretzfelder Musikvereine bieten ein besonderes Konzert mit großer Bandbreite. Weit mehr als 100 Akteure aus musikalischen Vereinen der Gemeinde Bretzfeld geben ein gemeinsames und vielfältiges Konzert unter dem Motto „Bretzfeld klingt – unsere Klassiker“. Alphornbläser, verschiedene Chöre, Akkordeonorchester, Posanenchor und Musikverein präsentieren sich mit einem bunten Programm.

Bei den Hohenloher Perlen ist immer etwas los: Wir stellen Ihnen einige Highlights vor.

Highlights in Öhringen

Hohenloher Genießerdorf – Markt für alle Sinne

Regionale Aussteller präsentieren hochwertige Erzeugnisse für Garten, Gaumen, Lebensstil und Wohlfühl. Mit Themen wie Garten und Geschichte, Küche, Kunst und Kultur sowie Wein, Wellness und Hohenlohe entdecken und genießen. Vier Tage Hochgenuss im Öhringer Hofgarten!

Hohenloher Weindorf

Mit seiner familiären Atmosphäre, der historischen Kulisse, einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm und bestem Wein und Kulinarik, ist das Hohenloher Weindorf ein großer Publikumsmagnet. Es findet um das erste Juli-Wochenende auf dem Marktplatz, beim Schloss und im Hofgarten statt.



Highlights in Pfedelbach

Tippelei-Führungen

Die Gemeinde Pfedelbach bietet im Rahmen von KiPf – Kultur in Pfedelbach – die Führungsreihe „Tippelei“ an. Interessierte lernen die Gemeinde Pfedelbach auf spannende und amüsante Weise bei verschiedenen öffentlichen Führungen kennen.

Mit Waschfrau Marie oder Fürstin Maria Anna Felicitas von Hohenlohe-Pfedelbach kann man beispielsweise die Geschichte und Geschichten aus Pfedelbach bei einem Spaziergang durch die Ortsmitte kennenlernen. Eine Gruselwanderung verspricht Skurriles und Schauriges. In manchen Tippelei-Führungen ist ein kulinarischer Programmpunkt eingebunden.

Pfedelbacher Brennpunkte – Tag der offenen Brennereien

Engagierte Betriebe heißen bei den Pfedelbacher Brennpunkten alljährlich am 1. November ihre Brennereien ein. Mit Bewirtung und Schaubrennen bei den teilnehmenden Betrieben ist für Abwechslung gesorgt. Auch die flüssige Verkostung kommt nicht zu kurz: von A wie Apfel bis Z wie Zwetschgenbrand ist eine große Auswahl geboten.



↑ Waschfrau Marie
↑ Oldtimer-Rallye
↖ Bretzfeld klingt
↖ Hohenloher Genießerdorf

Highlights in Zweiflingen

Oldtimer-Rallye ADAC Heidelberg Historic

Die Oldtimer-Rallye ADAC Heidelberg Historic führt die Teilnehmenden im Sommer durch den Nordosten Baden-Württembergs und regelmäßig auch nach Zweiflingen. Mit über 180 teilnehmenden Teams ist die ADAC Heidelberg Historic eine der größten und exklusivsten Oldtimer-Rallyes Deutschlands.

Fahrtage der Dampfbahnfreunde Friedrichsruhe e.V.

Dampfzugfahrten auf einer rund ein Kilometer langen Miniatur-Eisenbahn locken kleine und große Eisenbahner nach Friedrichsruhe. Von Anfang Mai bis Anfang Oktober sind Kinder und Erwachsene eingeladen, auf den originalgetreu nachgebauten Miniaturzügen mitzufahren.



↑ **Wanderung durch satttes Grün bei Pfedelbach**
 ↘ **Unzählige Touren für Jung und Alt**

Gerade zu Fuß lässt sich die reichhaltige Kulturlandschaft zwischen Bretzfeld und Zweiflingen am besten auskundschaften. Alle Sinne werden bei Streifzügen durch die hügelige Hohenloher Perlen-Landschaft verwöhnt. Leuchtende Weinberge, duftende Wiesen, reife Getreidefelder, weiche Waldwege und schmackhaftes Obst sind nur Beispiele zahlreicher „Lockmittel“, die Wandernde am Hohenloher Land so schätzen.

Aufgrund vieler ausgeschilderter und in Karten markierter Rundtouren fällt es selbst Besucherinnen und Besuchern, die erstmals die Hohenloher Perlen besuchen, leicht sich auf den Weg zu machen. Des Weiteren greifen zahlreiche Lehr- und Wissenspfade den Wein- und Obstbau auf. Besonders zu nennen sind hier die Wein Wege in Öhringen-Michelbach und Pfedelbach-Heuholz.

↓ **Die Wein Wege Pfedelbach am Ranzenberg**



Wandern

Was gibt es Schöneres als auf Schusters Rappen die idyllische, hügelige Landschaft der Hohenlohe Perlen zu erkunden?

Wandertouren rund um die Gemeinde Pfedelbach

Pfedelbach mit seinen verschiedenen Ortsteilen bietet vielseitige und wunderschöne Spazier- und Wanderwege, auf denen über Berg und Tal immer wieder auf's Neue versteckte Lieblingsplätze entdeckt und landschaftliche Highlights erkundet werden können.

Die Gemeinde hat sich dem Wanderleitsystem des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald angeschlossen und Dank Fördermitteln eine einheitliche Beschilderung geschaffen. Sechs Rundwanderwege um Untersteinbach und Schuppach wurden neu markiert. Sie beginnen alle am Rathaus in Pfedelbach-Untersteinbach, der Schuppacher Rundwanderweg am Wanderparkplatz Ohrnhaldenweg.

Orientierung geben Übersichtstafeln. Im Pfedelbacher Rathaus ist eine Wanderkarte kostenlos erhältlich. Auf www.hohenloher-perlen.de steht diese ebenfalls zum Download bereit.

Wein Wege Wissenspfade in Heuholz & Michelbach

Entlang der Wein Wege erfahren Sie an abwechslungsreichen Infotafeln und Aktivstationen Wissenswertes rund um die Themen Wein-Anbau und Wein-Genuss.

Lernen Sie die verschiedenen Arbeitsschritte im Weinberg kennen oder informieren Sie sich an Aktivstationen über die Rebsorten, die angebaut werden. Wir laden Sie ein, begleitend die „Wein Wege App“ zu nutzen, durch diese erhalten Sie ergänzende Informationen und Impressionen. Finden Sie heraus, welcher

Tipps!

Zahlreiche markierte Albvereinswanderwege

Georg-Fahrbach-Weg, 120 km

Limeswanderweg (HW6, Schwäb. Albverein), 245 km

Württembergischer Weinwanderweg, 470 km

Alfred-Hirth-Wanderweg, 10 km

Wein am besten zu Ihrem Lieblingsgericht passt, was hinter dem Begriff „Gäwele“ steckt und welches Angebot unsere Weingüter für Sie bereithalten.

Genießen Sie auf dem Wein Weg in Heuholz die einzigartige Aussicht ins Steinbacher Tal von der Aussichtsplattform am Ranzenberg und lassen Sie am Großen Stein in Michelbach Ihren Blick schweifen.

Laufwege mit Seitenblicken

Entdecken Sie fünf ausgeschilderte Rundwege um Zweiflingen-Friedrichsruhe. Die Strecken sind zwischen 2,7 und 5,0 km lang und verlaufen auf befestigten Wegen ohne größere Höhenunterschiede. Entlang der idyllischen Strecken gibt es große und kleine Denkmäler zu entdecken.

Alle Wege beginnen und enden an öffentlichen Parkplätzen oder bei der „Golfplatztour“ und „Seefeldstrecke“ am Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe. Sie sind gleichermaßen geeignet für sportlich Orientierte wie für Spazierende.

Naturpfad Siebeneicher Himmelreich

Auf einem 6 km langen Rundweg in und um Siebeneich werden in idyllischer Landschaft mit herrlicher Aussicht die für Siebeneich wichtigen Themen nachwachsende Rohstoffe, erneuerbare Energien sowie Wein- und Obstbau beschrieben. Zahlreiche Infotafeln am Rundweg informieren über Interessantes und Wissenswertes. Der Rundweg kann in beide Richtungen begangen werden, wobei die Laufrichtung entgegen dem Uhrzeigersinn empfohlen wird.

Wege zu alten Kelterplätzen

Die Ortsgruppen Öhringen und Untersteinbach des Schwäbischen Albvereins haben die Kelter-Runde markiert. Es sind Spazierwege zu Plätzen, an denen einst Keltern standen. Sie erinnern an den Weinbau um Öhringen und Pfedelbach. Um die Trauben aus den umliegenden Weinbergen pressen zu können, gab es im Nahbereich der beiden Kommunen acht Kelter. Sie alle stehen



↑ **Bei der Pulvermühle Adolzfurt**
 ↑ **Destillat Weg „Gfingldr“**

nicht mehr. An die meisten Standorte erinnern jedoch die Keltersteine, zu denen die Kelter-Runde führt.

Der Öhringer Weg umfasst 8 km, der Pfedelbacher 5 km. Beide Strecken können zu einer größeren Runde kombiniert werden. Sie verlaufen durch Streuobstwiesen, an Gärten vorbei und durch Hohlwege, die von Hecken eingerahmt sind. In Pfedelbach würde der Besuch des Weinbaumuseums thematisch passen. (Da das Weinbaumuseum keine festen Öffnungszeiten hat, ist eine Anmeldung über die Gemeinde Pfedelbach notwendig.)

Destillat Wege

Das Motto bei den Destillat Wegen lautet: „Von der Frucht in die Flasche: Wandern, lernen und probieren!“. Die Gemeinde Pfedelbach und interessierte Selbstvermarktungsbetriebe haben sich zusammengetan, um zwei Hauptrouten um Oberrohrn (5,5 km) und Windischenbach (6,9 km) sowie zwei Verbindungswege (4,9 km und 3,4 km) durch und nördlich von Pfedelbach auszuarbeiten. Entlang dieser abwechslungsreichen Routen erfahren Sie allerlei Wissenswertes zu Obst, Destillaten, Weinbau und ökologischen Themen.

Bei einigen an oder nahe den Destillat Wegen gelegenen Selbstvermarktungsbetrieben sowie bei der Weinkellerei Hohenlohe können Sie Brennereien besichtigen, Proben kosten, regionale Produkte erwerben und auf Anfrage vielfach auch einkehren.

Wandern rund um Öhringen

Auf Öhringer Gemarkung wurden zwölf Rundwanderwege in verschiedenen Schwierigkeitsgraden ausgeschildert. Naturbegeisterte finden rund um die Ortschaften Ohrnberg, Baumerlenbach und Möglingen Touren von „leicht und kindertauglich“ bis „schwer“ vor. Sie sind vielfältig wie die Landschaft: Mal geht es verwegend im Wald an der Ohrn entlang, mal überquert man das UNESCO-Welterbe Limes oder man wandert auf dem Obstlehrpfad und genießt die Blütenpracht der Apfelbäume entlang der Strecke.

An den vier möglichen Startpunkten erwartet die Wandernden eine große Übersichtstafel. Routentafeln – meist mit Fischreier-Symbol – weisen den Weg. Zusätzlich zur Ausschilderung hilft eine Faltkarte sich unterwegs zu orientieren. Die Tourenübersicht und -beschreibung können Sie unter www.hohenloher-perlen.de herunterladen. Des Weiteren ist sie kostenlos bei den Tourist-Information im Öhringer Rathaus und in der Kulturvilla erhältlich.

Wandern in und um Bretzfeld

Die Brettachtalgemeinde Bretzfeld im Westen des Hohenlohekreises kann fast 200 km gut markierte Wanderwege vorweisen und himmlische Aussichten anbieten. Zwölf Wanderparkplätze mit insgesamt 28 Rundwanderwegen zwischen 1,9 und 8,8 km stehen für größere Spaziergänge oder beschauliches Wandern bereit.

Der Rundwanderweg Brettachtal führt auf einer landschaftlich reizvollen Strecke durch Wiesen, Wald und Weinberge rund um die Gemarkung Bretzfeld. In stetigem Auf und Ab lernt man den westlichen Teil des Hohenloher Landes und den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald kennen. Herrliche Ausblicke in die Täler von Brettach, Bernbach und Sulm lohnen die Mühen des Anstiegs. Vom höchsten Punkt, dem Aussichtsturm auf dem Steinknicke (525 m) reicht der Blick bis zum Katzenbuckel im ca. 50 km entfernten Odenwald.



- ↑ Eingebettet ins sanfte Brettachtal: Geddelsbach
- ↑ Wengert bei der Traubenlese im Herbst
- ← Gute Tropfen aus den Kellern

Wandertouren rund um den idyllischen Weinbauort Geddelsbach

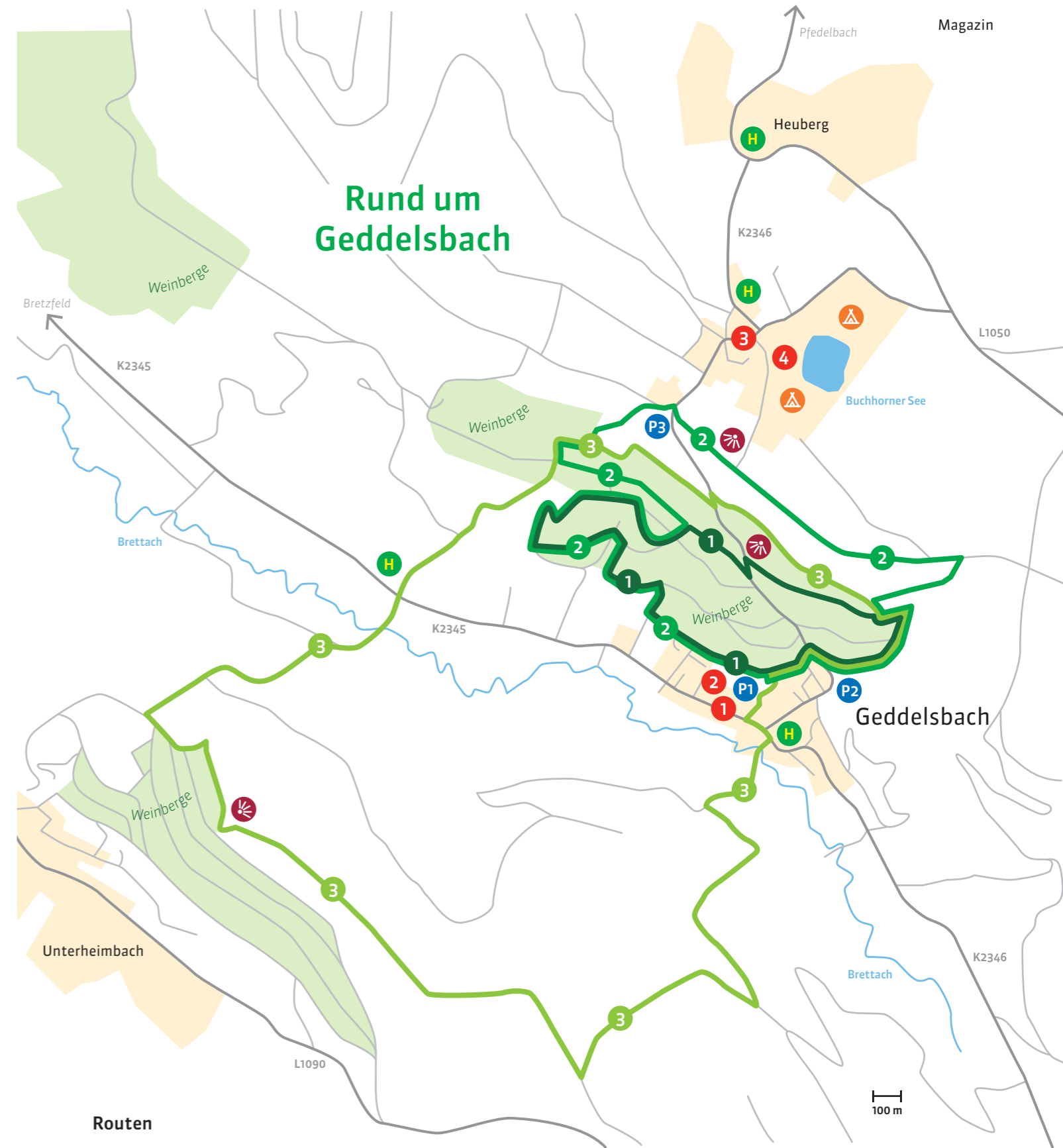
Drei schöne Wanderwege führen durch die Weinberge und Wälder rund um den Weinbauort Geddelsbach bei Bretzfeld.

Die kleinste Runde mit 3,8 km ist sehr gut geeignet für Familien. Der Weg ist überwiegend befestigt und kann gut mit dem Kinderwagen befahren werden. Die beiden größeren Runden führen durch Weinberge und Wälder und sind durch den Höhenunterschied etwas anspruchsvoller. Die Mühe wird jedoch an zwei wunderbaren Aussichtsstellen, einmal auf der Höhe von Buchhorn und einmal am Strassfürst bei Unterheimbach, mit einem weiten Blick über das Brettachtal belohnt.

Ausgangspunkt für alle drei Routen ist die Geddelsbacher Kelter. Hier gibt es Parkplätze sowie eine Infotafel und für Kinder einen Spielplatz. Das Weingut Müller lädt zur Einkehr ein.



Der 50 km lange Rundweg kann von sportlichen Wandernden in zwei Tagen zurückgelegt werden. Wenn man sich drei Tage Zeit lässt, kann man die Landschaft mit allen Sinnen genießen und die eine oder andere Pause mehr einlegen. Der Weg – Markierung „Bretzfelder Wappen“ – kann in beiden Richtungen begangen werden. Start ab „Bürgerwiese“ in Bretzfeld.



Routen

- 1 Tour 1: 3,8 km, 101 hm
- 2 Tour 2: 5,5 km, 147 hm
- 3 Tour 3: 8,4 km, 270 hm

Legende

- Campingplatz
- Aussichtspunkt

Parken und Anfahrt

- P1 Parkplatz an der Kelter (Brettachtalstraße 6)
- P2 Parkplatz Friedhof (Buchhorner Straße 28)
- P3 Wanderparkplatz zwischen Geddelsbach und Buchhorn
- H Bus-Haltestellen

Vespers und Einkehren

- 1 Gaststätte Lamm, Weingut Schneckenhof
- 2 Vesperplatz an der Kelter
- 3 Gsälz Laden Fleisch
- 4 Gasthof Seeklause

Weitere Infos und Tourendaten www.outdooractive.com.
Bereitgestellt vom Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Radfahren

Die Hohenloher Perlen haben sowohl für sportlichen Radfahrspaß als auch gemütliche Familienradtouren einige erlebnisreiche Routen in petto. Überzeugen Sie sich selbst vom individuellen Reiz und Charakter folgender beschilderter Strecken.

Besucherinnen und Besucher erwartet bei den Hohenloher Perlen eine bunte Vielfalt unterschiedlichster Radwege. Bei thematischen Touren, eintägigen Rundkursen oder mehrtägigen Streckentouren können Sie die Hohenloher Naturlandschaft mit ihren Städten und Dörfern von ihrer schönsten Seite kennenlernen. Hierbei bietet die abwechslungsreiche Topografie des Hohenloher Landes unterschiedlichste Profile für sportliches Radfahren bis hin zu einfachen Strecken für eher gelegentliche Freizeittouristen.

Radius

Der Radius ist ein knapp 18 km langer Rundweg um die große Kreisstadt Öhringen. Die abwechslungsreiche Strecke ist mit Bodenmarkierungen „ausgeschildert“ und ermöglicht den Radelnden eine interessante Sicht auf die Stadt. Neun Informationstafeln entlang der Strecke mit Wissenswertem aus den Themenfeldern Verkehr, Mobilität, Entwicklung von Straßen und Wirtschaft, aber auch Ökologie regen zum Rasten, Umschauen und Nachdenken an.

Brettachtal-Radweg

Der 22 km lange Brettachtal-Radweg durchzieht drei Gemeinden: Bretzfeld, Langenbrettach und Neuenstadt am Kocher. Er beginnt in Geddelsbach und mündet in Neuenstadt in den Kocher-Jagst-Radweg. Die Strecke führt mit nur geringen Steigungen durch grüne Talauen am Fuße von Weinbergen, durch fruchtbare landwirtschaftliche Gebiete, durch naturbelassene Streuobstwiesen, durch kleine Dörfer und vorbei an Sehenswürdigkeiten.



↑ Dt. Limes-Radweg mit Limes Blick in Öhringen-Cappel

Kocher-Jagst-Radweg

Der Kocher-Jagst-Radweg gehört zu den beliebtesten Radwegen in Deutschland. Die Qualitätsroute ist mit 4 Sternen vom ADFC ausgezeichnet. Auf 335 km Radweg kann man den einen Fluss hinunter und den Zwillingsfluss wieder hinauf fahren. Wem dies zu viel ist, der kann durch Querverbindungen abkürzen. Der Rundkurs mit wenigen Steigungen, größtenteils abseits der Straßen, verläuft durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Der Einstieg ist z. B. in Ohrnberg, Neuenstadt am Kocher oder in Sindringen möglich.

Deutscher Limes-Radweg

Wer nicht nur eine sportliche Herausforderung sucht, sondern sich gleichzeitig auch für die römische Geschichte interessiert, dem sei der Limes-Radweg ans Herz gelegt. Auf über 1.100 km zwischen dem Niederrhein und der Donau kann man sich „strampelnd“ auf die Spuren der Römer begeben. Unweit des Radweges sind bei Pfedelbach-Gleichen, Öhringen-Cappel und Zweiflingen-Pfahlbach die Aussichtsplattformen Limes Blicke zu finden.



↑ An der Öhringer Stadtmauer entlang der Ohrn

Ohrntalradweg

Der idyllische Ohrntalradweg zwischen Öhringen und Ohrnberg bildet mit seinen 8,8 km das Verbindungsstück zwischen der Hohenloher Ebene und dem Kocher-Jagst-Radweg. Die Strecke durch das Natura-2000-Gebiet zeichnet sich durch geringe Höhenmeter aus und wird durch sieben Brücken in Regenbogenfarben überspannt. Die idyllische Radstrecke kann man von Öhringen aus über Unterohrn bis nach Ohrnberg am Kocher erkunden. Die Strecke ist beidseitig ausgeschildert. Bei den Planungen wurden die Bedürfnisse geschützter Tierarten, wie Zwergfledermaus und Großer Abendsegler, berücksichtigt.



↑ Über sieben Brücken führt der Radweg im Ohrntal

Radrunde West

Die 24 km lange Strecke beginnt in Bretzfeld an der Bürgerwiese und führt über Bitzfeld, Weißensburg, Siebeneich, Schwabbach, Dimbach, Waldbach, Scheppach und wieder zurück nach Bretzfeld. Sie ist beschildert, größtenteils asphaltiert und bis auf einen kleinen Anstieg zwischen Dimbach und Waldbach nur leicht hügelig.

Der auf der Radrunde gelegene Bretzfelder Teilort Siebeneich ist ein „Bioenergiedorf“. Die Biogasanlage und der 6 km lange Naturpfad können besucht werden. Die Geschichte der Kilianskirche in Waldbach reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück. Spiel- und Grillplätze entlang der Strecke bieten sich für eine Pause an. Zahlreiche Weinstuben bewirten Sie gerne.

Bach-Tour: Eine typische Hohenloher Bächles-Fahrt

Gleich fünf Mal führt die Radtour Radelnde in Städte und Dörfer, deren Namen auf den Wortteil „Bach“ enden. Mehrere ro-

mantische Bäche und Bächlein werden dabei angesteuert und begleiten Sie - manchmal etwas versteckt - durch die idyllische Landschaft bei Pfedelbach und Öhringen. Als Einstieg eignet sich Pfedelbach beim Schloss (Ecke Hauptstraße/Kaiserstraße).

Tipps!

Hamballe-Tour, 36 km

Limes- und Gourmet-Tour, 24 km

Buckelestour, 120 km

Burgenstraße-Radweg, 1.000 km

Württembergischer Weinradweg, 400 km

Hohenloher Perlen Radweg

Der Hohenloher Perlen Radweg ist Naturvergnügen pur! Die Rundtour schlängelt sich durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit Streuobstwiesen, Weinbergen, Feldern, Wäldern und Gewässern. Es erwarten Sie auf 41 km vielfältige Einkehrmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten in und um Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen.

Da die Hohenloher Topografie die eine oder andere Steigung bereithält, ist der Radweg eher für sportliche Radfahrende oder Pedelec-Fahrende geeignet. Aber auch flache Passagen an Bretzfeld und Öhringen sind dabei. Familien können vor allem im Bereich Bretzfeld und Öhringen Spielplätze und Rastmöglichkeiten in ihren Radausflug einbauen.

Folgen Sie den gelben Wegweisern bzw. den standardisierten Zwischenwegweisern (grüner Pfeil, weißer Grund). Der Radweg kann in beide Richtungen befahren werden.

Die Hohenloher Perlen haben sich bei ihrem neuen Radweg bemüht, eine möglichst sichere Streckenführung anzubieten. Bitte beachten Sie jedoch, dass es Abschnitte gibt, die auf der Straße entlangführen.



↑ Blumenkunst und Bänke laden zum Pausieren ein
↑ Sanfte Hügel, vielseitige Kulturlandschaften

Streckendetails

Profil: Länge 41 km, Höhenmeter 450 m, niedrigster Punkt 204 m, höchster Punkt 338 m, Schwierigkeit mittelschwer
Typ: Rundtour mit Einkehrmöglichkeit und vielen kulturell-historischen und landschaftlichen Highlights. Start in jeder der vier Hohenloher Perlen-Kommunen möglich. An den Parkplätzen sind Übersichtstafeln zu finden.

Parken und Anfahrt

- P1** Bürgerwiese Bretzfeld
- P2** Hauptstraße, Zweiflingen-Westernbach (am Bürgerhaus)
- P3** Parkplätze Herrenwiesenstraße, z.B. an der KULTURa
- P4** Geddelsbacher Straße, Pfedelbach-Buchhorn

Legende

- Perlen Radweg
- DB** Bahnhof
- S** S-Bahn Haltestelle
- E-Bike-Ladestation (ohne Gewähr)
- Campingplatz
- Limes Blicke

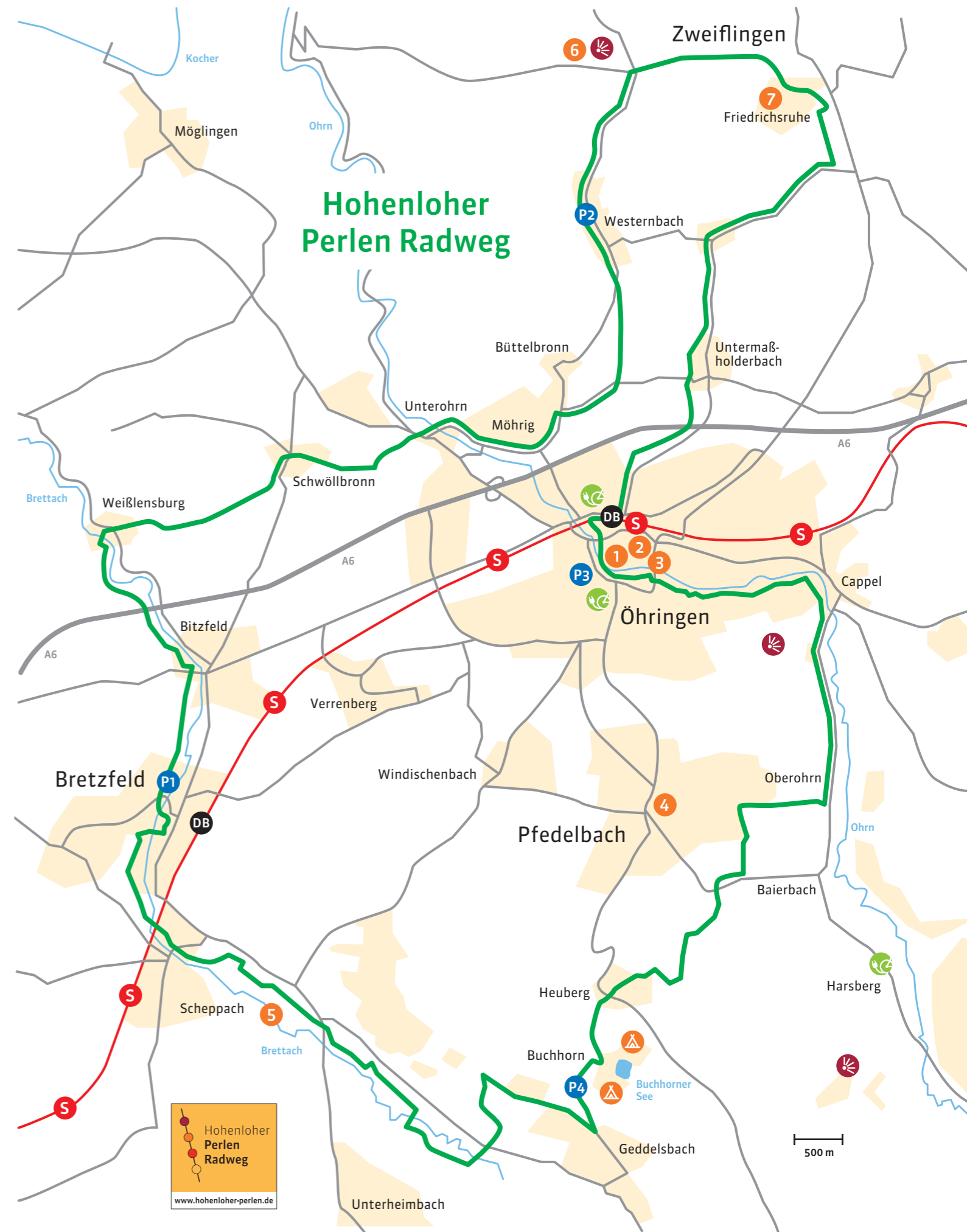
Radservice(stationen)

Radservicestation u. E-Bikeladestelle Zum Löwen, Kernerweg 40, Pfedelbach-Harsberg
Zweirad Carle, Berliner Str. 16, Öhringen
Ö-Bike Store im Ö-Center, Austr. 5, Öhringen
Radlertreff Rohr, Hauptstr. 16/1, Pfedelbach
Radservicestation Hotel Rose, Weißensburger Str. 12, Bretzfeld
Wohnmobilpark HEICamp, Verrenberger Weg 33, Öhringen
Bismarck Hostel, Bismarckstr. 8, Öhringen
Penthouse Ferienwohnung Loft, Hindenburgstr. 6, Öhringen
Landhotel Küffner, Max-Eyth-Str. 8, Pfedelbach
Unterhalb katholischer Kirche, Am Cappelrain 2, Öhringen

Sehenswertes/Tipps für eine Pause

- 1** Hofgarten Öhringen
- 2** Schloss Öhringen (außen)
- 3** Stiftskirche Öhringen
- 4** Schloss Pfedelbach (außen)
- 5** Pause an der Brettach
- 6** Römischer Wall und Graben Zweiflingen
- 7** Schloss Friedrichsruhe (außen)

Weitere Infos und Tourendaten: www.hohenloher-perlen.de





↑ Hochklassige Küchenkunst in Spitzenrestaurants

Genuss

Obst- und Weinbau prägen die Landschaft. Fleißige Hände bringen zahlreiche landwirtschaftliche Produkte hervor, die in Hofläden erworben werden können. Auch in den urigen Besenwirtschaften, gemütlichen Gaststätten und Biergärten sowie in einigen Spitzenrestaurants ist für jeden Geschmack etwas geboten.

↓ Kennen Sie schon die Hohenloher Perlen Nudeln?



Selbstvermarktende

Viele Gäste schätzen an den Perlen-Gemeinden die beschauliche Idylle. Die Dörfer sind geprägt von Landwirtschaft, Gemeinschaftsleben und tüchtigen Selbstvermarktenden. Diese sind nicht nur für erntefrisches Obst und Gemüse, sondern auch für Qualitätsfleisch, selbst erzeugten Wein, Sekt und Hochprozentiges bekannt. Ihre vielfältigen Produkte können in Hofläden, auf den lokalen Wochenmärkten und in weiteren Verkaufsstellen erworben werden. Überzeugen Sie sich vor Ort selbst von der Vielfalt und Frische der Hohenloher Produkte sowie von der Sorgfalt und Qualität bei ihrer Herstellung.

Weinstuben und Besenwirtschaften

Zahlreiche Weinstuben laden das ganze Jahr über zu geselligen Runden in gemütlicher Atmosphäre ein. Weinproben, Kellereibesichtigungen und Weinbergführungen sind bei Gruppen beliebt.

Die sogenannten Besenwirtschaften, kurz auch „Besen“ genannt, beschränken ihre Öffnungszeiten auf einige Wochen im Jahr. Meist servieren die Familienbetriebe Weine und regionale Gerichte aus eigener Herstellung. Genießen Sie das herzliche und lockere Ambiente und lassen es sich einfach gut gehen.

Feste und Veranstaltungen

Bei den Festen und Veranstaltungen in den Hohenloher Perlen-Gemeinden darf gutes Essen und Trinken natürlich nicht fehlen. Highlights auch im kulinarischen Sinne sind das Rebenglühen Bretzfeld, das Hohenloher Genießerdorf und Weindorf in Öhringen und die alljährlich am 1. November stattfindenden „Brennpunkte“ in Pfedelbach. Auch auf dem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt in Öhringen wird allerlei Leckeres angeboten.

Vier Selbstvermarktungsbetriebe stellen sich vor



Familienbetrieb am Tor zum Hohenloher Land

In unserem kleinstrukturierten Betrieb betreiben wir seit 2015 schwerpunktmäßig Obst- und Weinbau. Des Weiteren werden Kartoffeln, Kürbisse und Christbäume angebaut sowie einige Blumenfelder zum selber Schneiden unterhalten.

Neben der Freude an der Arbeit mit der Natur ist es uns wichtig, verantwortungsvoll qualitativ hochwertige regionale Lebensmittel anzubauen und möglichst direkt an die Kunden weiterzugeben. Unsere Produkte werden zum großen Teil in der „Obst Tankstelle“ in Adolzfurt vermarktet. Die „Obst Tankstelle“ besteht aus einem Selbstbedienungsautomat, bei dem unsere Äpfel, Kartoffel und Freiland-Eier gekauft werden können, und einem Selbstbedienungsbereich, wo Gemüse aus der Region angeboten wird. Auch Blumen der Saison können dort das ganze Jahr erworben werden.

Jedes Jahr in der Adventszeit findet an unserer Hofstelle in der Weinsberger Straße 60 ein Christbaumverkauf statt.

Obstbau Schrempf
Jahnstraße 6
Bretzfeld-Scheppach
Telefon 0151 / 51447807
www.obstbau-schrempf.com



Obsthof Rembold in Baumerlenbach

Der Obstanbau hat in unserer Familie eine lange Tradition. Seit 50 Jahren haben wir uns auf den Anbau von Äpfeln spezialisiert und aus dem kleinbäuerlichen Mischbetrieb der Vorfahren einen modernen Obstbaubetrieb mit eigener Lagerung und Vermarktung entwickelt.

Nachhaltiges, umweltschonendes Wirtschaften ist uns ein großes Anliegen. Das großflächige Netz von Blühstreifen in unseren Obstanlagen, der Einsatz von Bienenvölkern, natürliche Schädlingsbekämpfung und organische Düngung sind für uns ebenso selbstverständlich wie der verantwortungsbewusste Umgang mit unseren Energieressourcen und die regionale Vermarktung mit kurzen Wegen zum Verbraucher.

Erleben Sie die Apfelvielfalt in unserem Hofladen. Egal, ob frisch, eingekocht, getrocknet oder flüssig – es sollte für jeden das Passende dabei sein.

Obsthof Rembold
Gartenbühlstraße 27
Öhringen-Baumerlenbach
Telefon 07948 / 804
www.obsthof-rembold.de

Hofladen Fischer auf dem Lindenberg

Unser Betrieb für Obst- und Weinbau wurde bereits vor über 150 Jahren als Teil eines Schafhofs gegründet. Durch unsere lange Tradition und Verbundenheit zur Natur haben wir die Vorzüge von regionalen und saisonalen Produkten sowie der Mehrwert des eigenen Anbaus und der eigenen Herstellung kennen und schätzen gelernt.

In unserem Hofladen erhalten Sie hochwertige, erntefrische Lebensmittel wie saisonales Obst und Gemüse, Nudeln, Marmelade, selbstgebrannte Schnäpse, Wein und selbstgemachte Backwaren.



Unser idyllisch gelegener Betrieb oberhalb des Teilorts Windischenbach öffnet seine Türen bei den Brennpunkten am 1. November – hier können unsere Besucher erleben, wie Brände und Liköre hergestellt werden.

Wenn Sie großen Wert auf gesunde und natürliche Ernährung legen, sind Sie bei uns genau richtig!

Hofladen Fischer GbR
Lindenberg 6
Pfedelbach-Lindenberg
Telefon 07946 / 8627
www.obstbau-fischer.de



Schmierer's Automatenladen in Pfahlbach

Seit vielen Jahrzehnten betreibt die Familie Schmierer Landwirtschaft. Mit der Aussiedlung 1976 wurde der Grundstein für unseren Familienbetrieb am heutigen Standort gelegt.

Heute bauen wir überwiegend Äpfel, Birnen, rote Johannisbeeren und Heidelbeeren an. Mit integriertem Obstanbau gewährleisten wir eine naturnahe und tierfreundliche Produktion.

Seit 2021 ergänzen unser Hühnermobil und unser Automatenladen den Familienbetrieb. Mit der mobilen Hühnerhaltung haben unsere Tiere ganzjährig die Möglichkeit draußen zu weiden. In unserem Automatenladen finden Sie 24/7 unsere leckeren Eier, Äpfel, Marmeladen, Säfte und viele weitere regionale Produkte. Die Liebe zu unseren Tieren und zum Obstbau können Sie schmecken.

Genießen Sie unsere Produkte in unseren Strandkörben am Limes mit tollem Ausblick.

Obstbau Schmierer
Schießhofer Straße 21
Zweiflingen-Pfahlbach
Telefon 07948 / 690
www.obstbau-schmierer.de



↑ Frische Obstvielfalt

Wein- und Obstbau

Weingüter – Weinhotels – Brennereien

Zahlreiche Weingüter und Obstbauern sind in Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen zu finden. Die grünen oder im Herbst bunt gefärbten Weinhänge sowie die Obstanlagen und Streuobstwiesen prägen nicht nur die Landschaft. Sie bringen auch Spitzenweine, Obst und Destillate hervor.

(W)einschlafen wird immer mehr zum Trend. Viele Weingüter haben neben ihrem Weinausschank bzw. -verkauf auch ein Weinhotel errichtet und bieten vereinzelt Wohnmobilstellplätze an. Neben Weinproben werden beispielsweise auch Grillabende oder Fahrten mit der Pferdekutsche durch die Weinberge angeboten.

Die Gemeinden Bretzfeld und Pfedelbach haben im Jahr 2020 die Auszeichnung „Weinsüden Weinort“ erhalten. Die TMBW ehrt mit dem Gütesiegel Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg, die einen historischen Weinbezug und eine Vielzahl an weintouristischen Angeboten aufweisen.

Bretzfeld und Pfedelbach, aber auch Öhringen, gehören zu den Orten, die ihre traditionelle Beziehung zum Weinbau vorbildlich pflegen. Vielfach ausgezeichnete Winzerinnen und Winzer sowie Obstbrennerinnen und -brenner machen den Wein- und Obstbau für Einheimische und Gäste durch vielfältige Angebote erlebbar.

Tipps!

Weinbaumuseum Pfedelbach

Wein Wege Pfedelbach und Öhringen

Philosophen Weg Pfedelbach

Destillat Wege rund um Pfedelbach

Naturpfad Bretzfeld-Siebeneich

Obstlehrpfad Öhringen-Baumerlenbach

Weinerlebnisführer Baden-Württemberg

Weinwege Württemberg

Events und Genuss in den Weinbergen

Alljährlich findet im Frühjahr das „Rebenglühen“ in den Bretzfelder Weinbergen statt. Bei dem Lichtspektakel entlang wechselnder Wanderstrecken durch die Weinberge laden Weine und regionalen Köstlichkeiten zum Pausieren ein.

Beliebte Ziele für ein gutes Glas Wein und ein Vesper umgeben von Grün sind zudem die Hohenloher Scheune in der Öhringer Cappelau oder der Ausschank in den Reben am Ranzenberg bei Pfedelbach-Heuholz. Das Hohenloher Weindorf auf dem Öhringer Marktplatz lockt alljährlich Anfang Juli zahlreiche Weinliebhaberinnen und -liebhaber bei Musik und Gemütlichkeit an. Aber auch kleine, feine Events werden von den Weinbaubetrieben oder Kommunen organisiert, so zum Beispiel die „Wein Wege²“, die „Wein-Rocknacht“ oder das „Wein- und Ochsenfest“.

↓ Edle Tropfen aus und im Weinberg



Erleben Sie die Vielseitigkeit der Hohenloher Perlen bei einer Führung. Unsere Gästeführerinnen und Gästeführer nehmen Sie mit auf eine Reise durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Individuelle Gruppenführungen

In der Stadt Öhringen und im Ortskern von Pfedelbach entdecken Sie unter fachkundiger und unterhaltsamer Führung interessante Gebäude und geheimnisvolle Ecken. Lassen Sie sich zu sehenswerten Fachwerkhäusern, imposanten Schlössern und interessanten Kirchen leiten und begleiten. Bei Themen- und Museumsführungen können sich Interessierte intensiv einem Thema widmen. Mittels Kostümführungen tauchen die Besucherinnen und Besucher in andere Epochen ein und erfahren Wissenswertes über das Leben der Menschen in der damaligen Zeit.

Öffentliche Führungen

In Öhringen werden klassische öffentliche Führungen sowie Nachtwächterführungen angeboten. In Pfedelbach lädt die Reihe „Tippelei“ zu abwechslungsreichen und amüsanten Rundgängen ein. Zu manchen öffentlichen Führungen ist eine Anmeldung notwendig, bei anderen können Sie spontan dazustoßen.



↪ **Gruppenführungen mit Weinerlebnisführern**
 ← **Museumswerkstatt Pflaumer in Öhringen**
 ↑ **Nachtwächterführungen durch Öhringens Gassen**

Führungen

Führungen in der Natur

Viele Weinbaubetriebe in Bretzfeld, Öhringen und Pfedelbach zeigen Ihnen gern ihren Betrieb und laden Sie zu einer Weinprobe ein. Die Weinerlebnisführerinnen und -führer begleiten Sie auf einer Wanderung in die verschiedenen Weinlagen und erläutern Ihnen, was den Hohenloher Wein so besonders macht. Fahrten mit Planwagen oder Kutsche bieten sich durch die Weinberge bestes an. Auch die Naturpark-Führer des Schwäbisch-Fränkischen Waldes, die Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe sowie die Limes-Cicerones begleiten Sie ebenfalls durch die abwechslungsreiche Hohenloher Landschaft.

Lauschtour in Öhringen

Lernen Sie beim audiogeführten Stadtrundgang die Sehenswürdigkeiten der historischen Innenstadt und des Hofgartens kennen. Hierfür „Die Lauschtour-App“ kostenlos auf das Smartphone laden und sich von lokalen Geschichts- und Kulturkennern mitnehmen lassen. Infos: www.hohenloher-perlen.de

.....

Sehenswertes

In Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen sind Sehenswürdigkeiten ganz verschiedener Epochen zu bestaunen. In jeder Auflage unseres Gästemagazins stellen wir Ihnen eine Auswahl vor.

↓ **Kunst am Brettachtal-Radweg**
↓ **Dicke Schlossmauern in Pfedelbach**



Kunst am Brettachtal-Radweg

Das Kunstprojekt „Landart Bretzfeld 2012“ verschönert den Brettachtal-Radweg zwischen der Bürgerwiese Bretzfeld, der Pulvermühle Adolzfurt und der Talaue Richtung Geddelsbach. Kunstinstallationen aus unterschiedlichen Materialien wurden entlang des beliebten Radweges installiert.

Unter dem Motto „KunstLandschaft“ ist eine Neugestaltung mit Skulpturen, Objekten und Symbolen entlang des Brettachtal-Radwegs und im Bereich der drei Hochwasserrückhaltebecken geplant. Dort soll jeweils eine Pyramide an die Entstehung der Hochkultur Ägyptens durch Kultivierung des Wassers erinnern.

Der Brettachtal-Radweg ist in Zusammenarbeit der Kommunen Neuenstadt - Langenbrettach - Bretzfeld entstanden. Das Motto „Natur pur“ spiegelt den idyllischen Streckenverlauf wider. Radfahrende können den Brettachtal-Radweg mit dem Kocher-Jagst-Radweg kombinieren sowie mit dem Radweg „Idyllische Straße“.

Ob auf dem Rad oder zu Fuß, das Brettachtal mit seinen Kunstinstallationen ist auf alle Fälle einen Besuch wert!

Schloss in Pfedelbach

Das Renaissanceschloss im Pfedelbacher Ortskern wurde 1572 aufgrund des milden Klimas von Graf Eberhard von Hohenlohe-Waldenburg als Winterresidenz zu Schloss Waldenburg erbaut. Im Jahre 1962 erwarb die Gemeinde das von einem Graben umgebene ehemalige Wasserschloss. Während des Hohenloher Kultursommers finden sowohl im Schlosshof als auch in der prächtigen Schlosskapelle Konzerte statt. Diese erfreut sich unter Heiratswilligen großer Beliebtheit. Standesamtliche Trauungen der Gemeinde Pfedelbach werden hier in einer besonderen Atmosphäre zu einer bleibenden Erinnerung der Hochzeitsgesellschaft.



↑ **Fürstlich übernachten im Jagdschloss Friedrichsruhe**
↑ **Öhringens Gassen führen zu Marktplatz und Stiftskirche**

Stiftskirche in Öhringen

Die Stiftskirche Öhringen ist zentral am Marktplatz zu finden. Das Ziel vieler Besucherinnen und Besucher sowie Stadtführungen ist eine spätgotische dreischiffige Hallenkirche mit Krypta und Kreuzgang. Über dem Eingang sind Statuen der Kirchen-Patronen Petrus und Paulus zu finden.

Gräfin Adelheid, die Mutter des ersten Salierkaisers Konrad II., gründete in Öhringen an der Stelle einer älteren Pfarrkirche zusammen mit ihrem anderen Sohn, Bischof Gebhard von Regensburg, ein reich ausgestattetes Chorherrenstift. Die erhaltene Stiftungsurkunde nennt dazu das Jahr 1037. Damals wurde eine große romanische Basilika errichtet, von der noch Teile im heutigen Bau erhalten sind.

Die erste große Erweiterung erfolgte um das Jahr 1240. Der jetzige Bau entstand an gleicher Stelle zwischen 1450 und 1510.

Hohenlohisches Jagdschloss Friedrichsruhe

Ursprünglich Tiergarten mit fürstlichem Lusthaus, dann Mustergut, heute als Teil des Wald & Schlosshotels Friedrichsruhe eine Herberge der Feinschmecker mit einem Baldachin alter Parkbäume. Ergänzt wird das international renommierte 5-Sterne-Superior-Hotel mit großem SPA- und Wellnessbereich durch den nahegelegenen 27-Loch-Golfplatz. Es ist Aushängeschild der Gemeinde Zweiflingen. Der Park und das Jagdschloss (von außen) können auch von Nicht-Hotel-Gästen besucht werden.

Tipp!

Rechts vom Hauptportal der Stiftskirche finden Sie auf einer kleinen Tafel einen QR-Code. Mit Ihrem Smartphone können Sie per Video an einer virtuellen Turmführung teilnehmen („Hoch hinauf! Virtuelle Turmführung Öhringen“). Schauen Sie rein!

.....

Limes

Die vier Hohenloher Perlen liegen am UNESCO-Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes. Denn ihr Gebiet gehörte in der Zeit von ca. 160 bis um 260 n. Chr. zum römischen Weltreich. Auf einer Strecke von 80 Kilometern quert die ehemalige römische Grenzlinie den Hohenloher Raum nahezu schnurgerade.

Wall und Graben

Wall und Graben des Limes sind am „Pfhaldöbel“ zwischen den Zweiflinger Ortsteilen Pfhaldöbel und Westernbach noch heute im Wald zu sehen. Hier verläuft der traumhafte Limes-Wanderweg und lädt zu Entdeckungen ein. Die Bezeichnung Pfhaldöbel erinnert an das Wort „Pfhahl“ oder „Palisade“ und auch an den süddeutschen Ausdruck „Dobel“ für Graben.

Kastelle

In geringer Entfernung hinter dem Limes befanden sich die Kastelle. Diese waren fest angelegte Lager, die den Grenzkohorten als Unterkunft dienten. Vom Pfhaldöbel südlich gesehen unterhielten die Römer gleich drei Kastelle. Eines davon bei Zweiflingen-Westernbach. Vermutlich existierte hier ein Limesdurchgang, der zu überwachen war. In der Kaserne lebten schätzungsweise 160 bis 180 Mann. Mit bloßem Auge ist das Kastell leider nicht mehr erkennbar. Am Dorfplatz von Zweiflingen-Westernbach sind Informationstafeln zu finden.

Im heutigen Stadtgebiet von Öhringen gab es zwei größere Kohortenkastelle mit jeweils 500 Mann Besatzung. Sowohl vom Westkastell als auch vom Ostkastell ist heute oberirdisch ebenfalls nichts mehr zu sehen. Zwischen ihnen erstreckten sich Lagerdörfer und eine zivile Siedlung, was durch zahlreiche Gebäudereste, Streufunde und einen Friedhof belegt ist.

Dass die Römer ihre Spuren rund um das Öhringer Kastell hinterlassen haben, wurde in den Jahren 2019 und 2021 bei Ausgrabungen rund um das Westkastell ebenfalls ersichtlich. Bedeutende Funde waren neben Münzen und Kochgeschirr die außergewöhnlichen Statuen der Siegesgöttin Victoria und des Kriegsgottes Mars.

Fundament des Sechseckturms

In Pfhaldöbel ist als Besonderheit bei Gleichen im Wald ein sechseckiges Turmfundament zu sehen. Dort stand vermutlich für Vermessungszwecke ein sehr hoher Steinturm, der besonders stabil und daher diesen besonderen Grundriss aufweisen musste.

Römerbad

Anhand von Weihesteinen mit Inschriften ist belegt, dass die Kastelle damals aufwendig durch Wasserleitungen versorgt wurden und das Thema Wasser auch am Hohenloher Limes für die Truppen eine große Bedeutung hatte. Im Jahr 2016 wurde das Öhringer Römerbad am Rande einer Baugrube gefunden und konnte in Teilen bei einer Lehrgrabung untersucht werden. Römischer Estrich, Gebäudeteile und Mauerreste sowie Haarspangen, Glas sowie eine Gemme mit Neptundarstellung wurden gefunden. Die Archäologen verfüllten den Bereich des ehemaligen Bades nach ihren Arbeiten wieder. Süd-westlich der Römerbadunterführung gibt es am Standort einen Infopunkt.

Limes Blicke

Um den schnurgeraden Verlauf des UNESCO-Welterbes Limes in der Region Hohenlohe erlebbar zu machen, wurden in Öhringen, Pfhaldöbel und Zweiflingen Aussichtsplattformen errichtet – die „Limes Blicke“. Ein Besuch dieser Plattformen lohnt sich und ermöglicht eine direkte Blickbeziehung entlang des Limes vom Pfhaldöbel bei Zweiflingen quer über das Öhringer Becken bis zu einer Hangkante im Wald bei Pfhaldöbel-Gleichen.

↓ Fund bei Grabungen am Westkastell



Limes Tor

Dass am Hohenloher Limes reger Handel getrieben wurde, zeigt der erstmalige Nachbau eines Limes Tores in der Cappelaue Öhringen. Das Holztor zeigt ganz anschaulich, dass der Limes keine geschlossene Grenzlinie darstellte, sondern den regen Austausch von Waren und Fertigkeiten kanalisierte. Das große Limes Tor wurde im Rahmen experimenteller Archäologie von Öhringer Firmen in Zusammenarbeit mit dem Limesinformationszentrum Baden-Württemberg errichtet und farbig angelegt, denn: Die Antike war bunt!

Agenda-Gruppe Limes

Der Hohenloher Limesabschnitt wird seit 2007 durch die Zusammenarbeit der acht Gemeinden der Agenda-Gruppe Limes mit Öhringen, Pfhaldöbel und Zweiflingen sowie interessierter Bürgerinnen und Bürger dauerhaft geschützt, authentisch dargestellt, weiter erforscht und ins Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit gerufen.

Limes-Kindertafeln

An den Limes Blicken in Öhringen, Pfhaldöbel und Zweiflingen gibt es speziell für Kinder spannende Infotafeln mit allerlei Wissenswertem zum Leben am Limes.

.....



↑ Limes Blick in Pfhaldöbel-Gleichen

↑ Limes Tor Öhringen

Tipps!

Limeswanderweg

Limes-Lehrpfad

Deutscher Limes-Radweg

Limes- und Gourmet-Tour

Limes-Cicerones

➔ www.limes-in-hohenlohe.de

Museale Orte bewahren Wertvolles, Schmuckes, Seltenes, Besonderes und Regionaltypisches, das der Nachwelt erhalten bleiben soll. Bei den Hohenloher Perlen sind wir stolz auf eine Vielfalt kleiner aber sehr schmucker Museen.

- ↓ Motor Museum in Öhringen
- ↓ Weinbaumuseum in Pfedelbach



Tipps!

Heimatmuseum Pfedelbach
Museum Schloss Neuenstein
Museum Schloss Langenburg
Kunstmuseen Würth in Schwäbisch Hall und Künzelsau
Hohenloher Freilandmuseum Schwäbisch Hall-Wackershofen

Museen

Budaörser Heimatmuseum

Die Ausstellungsstücke geben einen facettenreichen Einblick in den Alltag und die Geschichte der Bretzfelder Partnergemeinde Budaörs in Ungarn und ihrer Bewohner.

Poststraße 2 · Bretzfeld
Telefon 07267/1515

Jeden ersten Sonntag im Monat geöffnet
(Februar bis November) 14-17 Uhr
Gruppenführungen nach Vereinbarung

Weinbaumuseum Pfedelbach

Pfedelbach besitzt ein einzigartiges Weinbaumuseum mit Gegenständen aus der Weinwirtschaft, einer Küferwerkstatt und dem Fürstenfass. Das große Fass wurde 1986 aufwändig restauriert und ist heute die Hauptattraktion des Weinbaumuseums. Die stattliche Sammlung an Weinbaugerätschaften besteht zu einem großen Teil aus Spenden und Leihgaben der Bürgerinnen und Bürger Pfedelbachs. Aber auch die Korkenziehersammlung begeistert in einer beeindruckenden Vielfalt.

Baierbacher Straße 12 · Pfedelbach
Telefon 07941/6081-11

Führungen (auch mit Verkostung) sind bei der Gemeinde Pfedelbach buchbar.

Weygang-Museum

Das Vermächtnis des international bekannten Zinnwarenfabrikanten August Weygang (1859-1946) mit Zinnkunst und Volkskunst verschiedener Epochen ist zu sehen. Des Weiteren sind Objekte zur Geschichte der Stadt sowie römische Fundstücke ausgestellt.

Karlsvorstadt 38 · Öhringen
www.weygang-museum.de

Museum-Werkstatt Pflaumer

Der Museumsbesucher erhält Einblick in das alte Handwerk der Messerherstellung sowie der Messerschleiferei.

Schulgasse 12 · 74613 Öhringen
Telefon 07941/68-118

Nach Anmeldung bei der Stadt Öhringen und an Aktionstagen geöffnet.

Meeresmuseum

Abtauchen in faszinierende Ozeantiefen heißt es im Meeresmuseum. Die private Tauch- und Sammelleidenschaft hat einen über 43.000 Stücke zählenden Schatz an seltenen Muscheln, Schnecken, Krebsen, Korallen und Haigebissen zusammengetragen.

Höhenweg 6 · Öhringen
Mobil 0172/9272204

meeresmuseum.cappel@gmail.com
www.meeresmuseum-oehringen.de
Ganzjährig sonntags 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

Motor Museum und Museum für modernes Glas

Nobelkarossen, kultige Motorräder, Glas Kunstwerke, Emaillewerbeschilder, Musikboxen, Fotoapparate und Alltagsdesignobjekte sind zu sehen. Im Museum im Öhringer Westen blühen die Wirtschaftswunderjahre wieder auf.

Stettiner Straße 22 · Öhringen
Telefon 07941/8027

www.motormuseum-oehringen.de
www.glasmuseum-oehringen.de
April bis Oktober geöffnet. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 13-16 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat: 13-17 Uhr

Familie

Die Mischung macht's!
Die Hohenloher Perlen bieten ein tolles Programm für Kids und Jugendliche an.



- ↑ Verschiedene Wasserspielplätze
- Kletterturm Öhringen
- ↳ Dampfbahnfahrten in Friedrichsruhe

Wasserspielplatz auf der Bürgerwiese mitten in Bretzfeld

Der Wasserspielplatz in Bretzfeld ist im Sommer ein beliebter Platz bei Jung und Alt. Viele Familien verbringen hier, ausgestattet mit Picknickdecke und Verpflegung, einen gemütlichen Tag. In der näheren Umgebung gibt es außerdem noch einen Skater Park sowie Spielplätze für verschiedene Altersgruppen.

Hofgarten mit Tiergehege und Spielplätzen

Bei kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern steht der barocke Hofgarten südlich des Öhringer Schlosses immer hoch im Kurs. Der malerische Schlosspark zeigt sich mit seinen Alleen, Pflanzungen, Spielplätzen, Wasserläufen und dem barocken Hoftheater samt Orangerie von seiner schönsten Seite. Das Tiergehege mit Vogelvoliere ist für Kinder ein beliebtes Ziel. Unweit davon laden ein Wasserlauf und Spielplätze zum Abkühlen, Toben, Schaukeln und Spielen ein.

Baden drinnen und draußen

Direkt an der Ohrn in Öhringen lohnt ein Abstecher ins Strandbad H2Ö, das eine Riesenrutsche, Sprungbecken, Sandstrand, Plantschbereich, Liegewiese und einen tollen Biergarten bietet. Außerhalb der Freiluftsaison stehen die Badetüren direkt gegenüber im schönen Rendel-Hallenbad mit großem Saunabereich offen.

Im erfrischenden Wasser des Buchorner Sees kann ein perfekter Familientag verbracht werden. Zwei angelegte Sandstrände laden zum Spielen und Verweilen ein. Neben dem See gibt es in Pfedelbach zwei Freibäder. In Untersteinbach steht ein 33-m-Becken zur Verfügung und auf die Kleinen wartet ein Kinderplanschbecken. Die sportlichen Gäste nutzen das Beachvolleyballfeld und den Minigolfplatz nebenan.

Klein aber fein ist das familienfreundliche Freibad in Oberohrn. Mit einer eigenen Quelle gespeist, badet man dort in bestem Wasser. Im Winter öffnet das Hallenbad in Pfedelbach seine Pforten.

Dampfeisenbahnen

Dampfzugfahrten auf einer rund ein Kilometer langen Miniatur-Eisenbahn locken bei den öffentlichen Fahrtagen kleine und große Eisenbahner nach Friedrichsruhe bei Zweiflingen. Die Dampflokomotiven sind exakt nach den großen Vorbildern nachgebaute Modelle. Die Funktionen entsprechen genau denen der heute „ausgestorbenen“ schwarzen Giganten. Betrieben werden diese Miniaturen ebenfalls nur mit Wasser und Kohle. www.dbf-friedrichsruhe.de



Keine Langeweile!

Öhringer Schnitzeljagd
Spielstadtführung
Kinder-Nachwächterführung
Kindertafeln Limes Blicke
Meeresmuseum Öhringen

.....



↑ Wandern bei Pfdelbach-Buchhorn
← Mit 2 PS durch die Weinberge



Gruppenziele

Die Hohenloher Perlen an einem Tag entdecken

Entdecken Sie mit Ihrer Gruppe bei einem Tages- oder Wochenendausflug die vielseitigen Freizeitmöglichkeiten. Mithilfe der folgenden Vorschläge können Sie Ihrer Gruppe ein wunderbares Programm zusammenstellen. Gerne beraten wir Sie!

Vormittag

Wie wäre es mit ein wenig Input am Vormittag? Ein großes Angebot an Führungen stellt Sie vor die Qual der Wahl. Eine Ortsführung in Pfdelbach, Stadt- und Themenführungen in Öhringen oder Führungen in den Museen nehmen Sie mit in ganz verschiedene Epochen. Auch ein Besuch der Bioenergiedörfer Siebeneich oder Untermaßholderbach sind zu empfehlen. Einen guten Tropfen Hohenloher Weines können Sie bei den Weinerlebnisseführungen genießen.

Für Aktive sind der Öhringer Kletterturm, Segway-Touren in und um Öhringen oder Schnuppertouren auf dem Golfplatz in Zweiflingen-Friedrichsruhe ein Erlebnis.

Mittag

Das fruchtbare Hohenloher Land bringt zahlreiche schmackhafte Erzeugnisse hervor. Wir möchten Sie einladen, die Hohenloher aber auch die internationale Küche in unseren Restaurants, Gaststätten und Besenwirtschaften kennenzulernen. Kehren Sie mit Ihrer Gruppe in die gemütlichen und familiären Gaststätten ein, lassen sich kulinarisch verwöhnen und die Seele baumeln!

Nachmittag

Für den Nachmittag bieten sich z. B. ein Spaziergang in Öhringen im Hofgarten mit Tiergehege und im Landschaftspark Cappelaue an. Bei einer Wanderung auf den Destillat Wegen Pfdelbach, kann man sich ebenfalls gut die Beine vertreten und einiges Interessantes zum Thema Obstbau erfahren.

Alternativ gibt es die Möglichkeit, eine Kutsch- oder Planwagenfahrt zu buchen und sich fahren lassen. Am Wegesrand gibt es einige Selbstvermarktungsbetriebe, die Betriebsbesichtigungen anbieten. Oft auch mit Verkostungen.

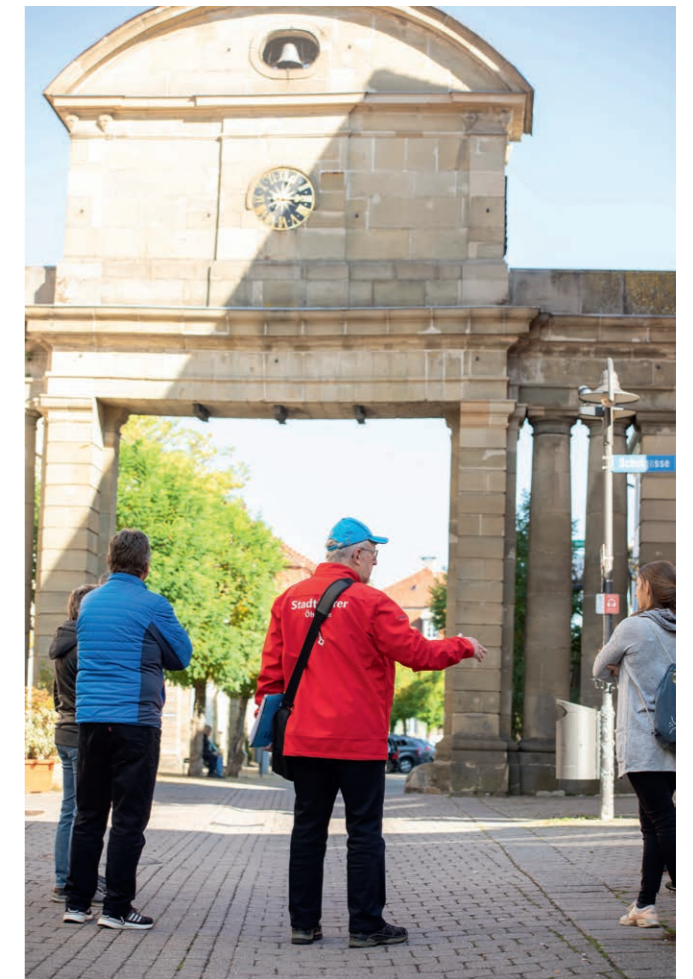
Wer es beschwingter angehen möchte, kann in Pfdelbach-Untersteinbach eine Runde Minigolf spielen und in den benachbarten Biergarten einkehren. Kaffee und Kuchen oder ein leckeres Eis sind auch eine gute Option.



Abend

Lassen Sie den Abend im schönen Hohenlohe ausklingen! Zahlreiche gastronomische Betriebe bieten Einkehrmöglichkeiten für jeden Geschmack. Gemütlich geht es beispielsweise in den Besenwirtschaften zu. Genuss im Freien bietet hierbei in der Saison die Hohenloher Scheune. Wer den Abend noch verlängern möchte, stattet unseren Bars, Kneipen und Biergärten noch einen Besuch ab.

Den Besuch bei den Hohenloher Perlen mit einem Fest, einer Veranstaltung oder einem Abendprogramm (in den Stadthallen KULTURa oder Nobelgusch, Sommerfestival im Hofgarten, „Kleinkunst im Kino“ etc.) zu verbinden, dafür gibt es zahlreiche Möglichkeiten. Auch ein abendlicher Spaziergang bei einer Nachtwächterführung in Öhringen kann einen Ausflugstag wunderbar abschließen.



↑ Verschiedene Themenführungen
← Hohenlohisches Vesper zur Stärkung

Tipps!

Führungen

Betriebsbesichtigungen bei Selbstvermarktenden

Museumsbesuche

Kirchenführungen

Planwagen- und Kutschfahrten

Bioenergiedörfer

Detaillierte Informationen sowie die Kontaktdaten zahlreicher Anbieter finden Sie unter:

➔ www.hohenloher-perlen.de



↑ **Vinothek und Restaurant in Bretzfelds Bahnhof**

Unterkünfte und Gastronomie

Das fruchtbare Hohenloher Land bringt zahlreiche schmackhafte Erzeugnisse hervor.

Nicht nur das Schwäbisch-Hällische Landschwein oder das Boeuf de Hohenlohe sind vielen ein Begriff. Auch handwerklich erzeugte Weine, Sekte, Brände, Käse, Schinken, Würste, Nudeln, Obst, Marmeladen oder Honig erfreuen jedermanns Gaumen. Wir möchten Sie einladen, die regionale aber auch internationale Küche in unseren Restaurants, Gaststätten und Besenwirtschaften kennenzulernen.

Gemütlich: Weinstuben und Besenwirtschaften

Die Hohenloher Küche besticht mit deftigen Gerichten. Der Hohenloher Blooz ist typisch für viele Feste. Der belegte Teig wird dabei oft noch in alten Backhäuschen gebacken. Spätzle und Maultaschen sind nicht nur bei Kindern beliebt. Letztere kann man in einer großen Vielfalt kosten. Die zahlreichen Besenwirtschaften bei den Hohenloher Perlen bieten zum Wein auch gern ein Vesper an. In familiärem Ambiente kann man saisonale Frische-Küche ganz gemütlich genießen. Etwas außerhalb im Grünen gelegen, bieten sich die Hohenloher Scheune und der Ausschank am Ranzenberg für eine Wanderung oder Radtour mit Einkehr an.

In unserer von Obst- und Weinbau geprägten Landschaft fehlt es dennoch nicht an urigen Biergärten. Internationale Gastronomen mit beispielsweise griechischer, italienischer und indischer Küche sorgen für eine tolle Genuss-Vielfalt bei den Hohenloher Perlen.

Gastgeberverzeichnis

Informationen, Adressen und Kontakte im Gastgeberverzeichnis „Übernachten, schlemmen und genießen“ und online auf der Website www.hohenloher-perlen.de

.....

Sterneküche auf höchstem Niveau

Maximale Raffinesse in Geschmack und Präsentation erwartet die Gäste des Wald & Schlosshotels in Zweiflingen-Friedrichsruhe. Boris Rommel und sein Team setzen in ihrer Sterne-Küche auf französische Küchenklassik mit regionalen Zutaten und kreativer Inszenierung. Auch für Feiern, Hochzeiten und Events fragen Sie gerne bei unseren Gastronomie-Betrieben an!

Unterkünfte: Von Glamping bis Suiten

Bei den Hohenloher Perlen finden Sie eine große Bandbreite an Übernachtungsmöglichkeiten vor. Zahlreiche Ferienwohnungen – sowohl zentral als auch idyllisch im Grünen gelegen – sind bei Familien beliebt und sorgen für eine gemütliche Zeit im Kreise der Liebsten. Hotels und Motels sind ebenfalls in allen vier Hohenloher Perlen-Kommunen zu finden. Das Wald & Schlosshotel mit prämiertem Spa-Bereich und nahegelegenen Golfplatz verspricht einen Aufenthalt auf höchstem Niveau.

Aber auch Wohnmobilreisende finden auf unseren Wohnmobil- und Campingplätzen ein Zuhause auf Zeit. Ebenso sind Radfahrende, die in Hohenlohe eine Runde drehen, in vielen Betrieben herzlich willkommen.

Lernen Sie die Gastfreundschaft der Hohenloherinnen und Hohenloher kennen und staunen, erleben und genießen Sie!

↓ Typisch: Das Schwäbisch-Hällische Landschwein



↑ **Kulinarische Schmankerl aus der Region**

↑ **Weinstuben und Besenwirtschaften laden Sie ein**

Tipps!

Besenwirtschaften

Rooftop Bar

Almhütte Weißlensberg

Weinsüden Hotels

Camping Pods

Tiny-House

Die Perlen-Region

Die Region Hohenlohe im Nordosten Baden-Württembergs ist ein echter Geheimtipp. Die „Fränkische Toskana“ beeindruckt mit historisch gewachsenen, heimeligen Städtchen und Dörfern, ausgedehnten Weinbergen, Feldern, Wiesen und Wäldern und einer unverwechselbaren Vielfalt. Ob landschaftlich, kulturell oder kulinarisch, diese Vielfalt können Gäste mit allen Sinnen erleben.

Die vier „Hohenloher Perlen“ Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen bilden das westliche Tor zum Hohenloher Land. Die sanft-hügelige Muschelkalkebene Hohenlohes wird von Wäldern und Landwirtschaft geprägt. Getreide-, Raps-, Zuckerrüben-, Mais- und Erdbeerfelder wechseln sich hier mit herrlich blühenden Streuobstwiesen ab. Weinberge zieren die Keuperstufen bei Pfedelbach, Bretzfeld und Öhringen. Die Flüsse Kocher und Ohrn sowie eine Vielzahl an kleinen Wasserläufen schlängeln sich durch die Landschaft.

Wir haben für Sie einige schöne Urlaubs- und Freizeittipps zusammengestellt und auf der Karte auf Seite 29 verortet. In den Tourist-Informationen beraten wir Sie gerne persönlich. Gerne planen wir mit Ihnen Rad- und Wandertouren im Themenbereich Natur Wege. Auch geschichtlich haben Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen einiges zu bieten. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Welterbe Limes. Kulturplätze wie die Schlösser in Pfedelbach, Öhringen und Zweiflingen sowie der Öhringer Hofgarten zeigen zudem wie sehr das Fürstenhaus Hohenlohe das Land an Kocher, Jagst und Tauber über Jahrhunderte prägte.

Kulinarischer Genuss wird bei den Hohenloher Perlen groß geschrieben. Hier gibt es besonders viele Besenwirtschaften, in die es einzukehren lohnt. Tüchtige Selbstvermarkter bringen erntefrisches Obst und Gemüse, Qualitätsfleisch, eine große Wein- und Sektevielfalt, Hochprozentiges und vieles mehr hervor. Machen Sie halt an den Hofläden oder auf den Wochenmärkten in Bretzfeld und Öhringen und überzeugen Sie sich selbst!



Anreise

Bahn: Mit der Bahn oder der Stadtbahnlinie S4 (aus Richtung Heilbronn): Ausstiegsmöglichkeiten Scheppach, Bretzfeld, Bitzfeld, Öhringen-West, Öhringen Hauptbahnhof, Öhringen-Cappel.

Bus: Busparkplätze in Öhringen am Parkplatz Herrenwiese (P1), Herrenwiesenstraße. ÖPNV: www.nvh.de

PKW: Autobahn A6, Ausfahrten 39 (Bretzfeld) und 40 (Öhringen). E-Tankstellen und Parkplätze vorhanden. In Öhringen Leitsystem zu zahlreichen Parkplätzen.

Rad/E-Bike: Nutzung des Radwegenetzes mit Kocher-Jagst-Radweg, Hohenloher Perlen Radweg, Ohrntalradweg, Bretzachtal-Radweg, Radweg Burgenstraße, Deutscher Limes-Radweg, Württemberger Weinradweg etc. Kostenlose E-Bike-Ladestation in der Öhringer Stadtmitte am Hafenmarkt.

Welterbe Limes

- 1 Limes Blicke
- 2 Limes Tor
- 3 Limes Hecke
- 4 Wall & Graben
- 5 Fundament Sechseckurm

Natur Wege

- 6 Wein Wege
- 7 Destillat Wege
- 8 Philosophen Weg
- 9 Ohrntalradweg
- 10 Hohenloher Perlen Radweg
- 11 Bretzachtal-Radweg
- 12 Kocher-Jagst-Radweg

Kultur Plätze

- 13 Weinbaumuseum
- 14 Nobelgusch
- 15 Schlösser (von außen)
- 16 Stiftskirche
- 17 Hofgarten + Tiergehege
- 18 KULTURa
- 19 Museen in Öhringen:
 - Weygang-Museum
 - Werkstatt Pflaumer
 - Meeresmuseum
 - Motor- und Glas Museum
- 20 Budaörsrer Heimatmuseum

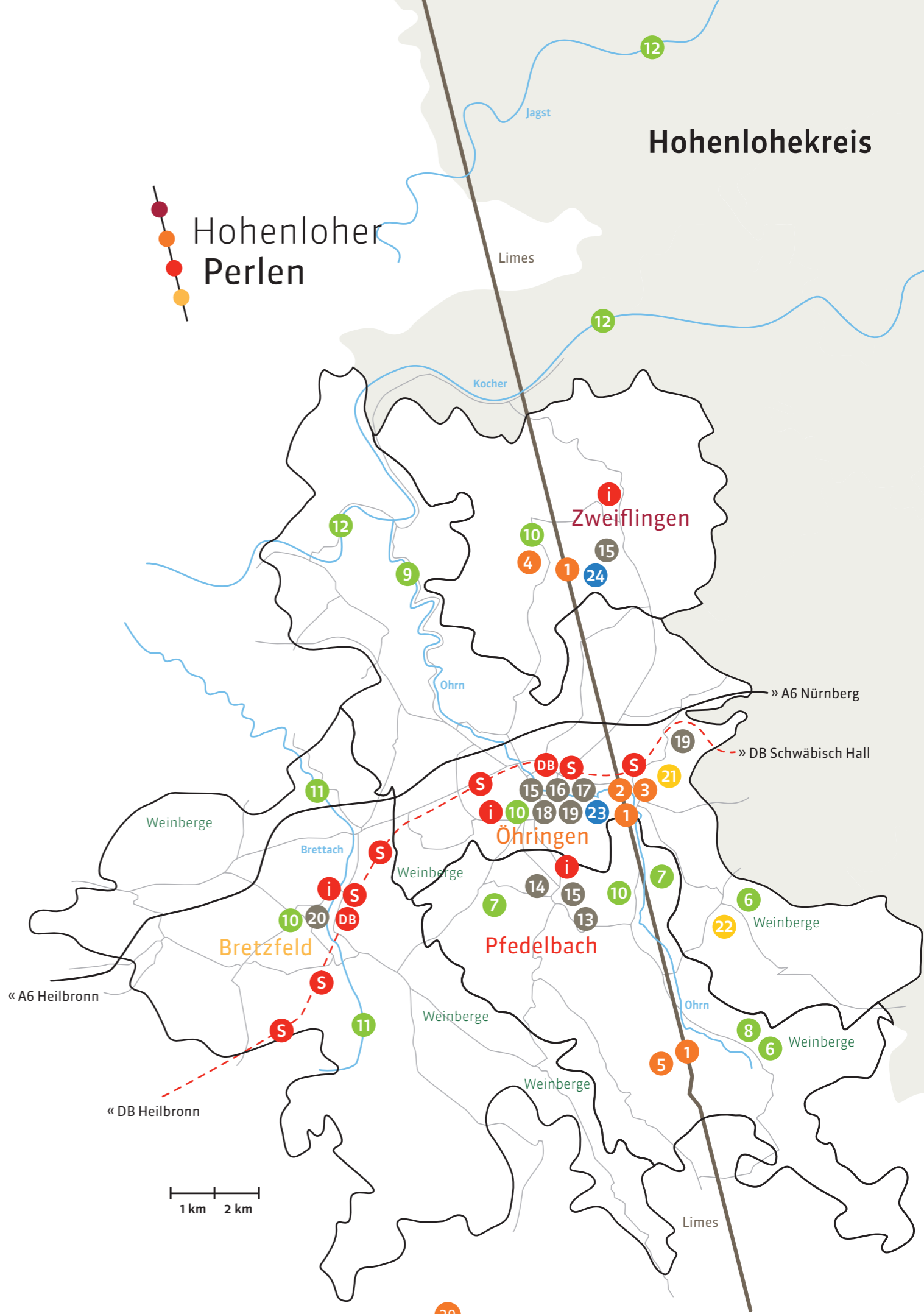
Genuss Ziele

- 21 Hohenloher Scheune
- 22 Ausschank am Ranzenberg

Erlebnis Ecken

- 23 Kletterturm mit Flying EDi
- 24 Golfplatz Friedrichsruhe

- DB Bahnhöfe
- S S-Bahn Haltestellen
- i Tourist-Information (Kontaktdaten S. 30)



Kontakt Gemeinden



**Bürgermeisteramt
Bretzfeld**
Adolzfurter Straße 12
74626 Bretzfeld
Telefon 07946/771-0
rathaus@bretzfeld.de
www.bretzfeld.de



**Stadt Öhringen
Tourist-Information
Kulturvilla**
Uhlandstraße 23
74613 Öhringen
Telefon 07941/68-118
tourist@oehringen.de
www.oehringen.de



**Bürgermeisteramt
Pfedelbach**
Hauptstraße 17
74629 Pfedelbach
Telefon 07941/6081-0
gemeinde@pfedelbach.de
www.pfedelbach.de



**Gemeindeverwaltung
Zweiflingen**
Eichacher Straße 17
74639 Zweiflingen
Telefon 07948/9419-0
info@gemeinde-zweiflingen.de
www.zweiflingen.de

Kontakt Hohenloher Perlen

Geschäftsstelle:

Hohenloher Perlen · c/o Stadtverwaltung Öhringen
Uhlandstraße 23 · 74613 Öhringen
Telefon 07941/68-189 · tourist@hohenloher-perlen.de
www.hohenloher-perlen.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30-12.15 Uhr,
Dienstag 14-16 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr

Impressum

Herausgeber:
Hohenloher Perlen · c/o Stadtverwaltung Öhringen
Uhlandstraße 23 · 74613 Öhringen
Telefon 07941/68-189 · tourist@hohenloher-perlen.de
www.hohenloher-perlen.de

Stand: Dezember 2023
Layout, Karten: Stefanie Steinle, Neuenstein
Druck: Oha Druck, Ingelfingen

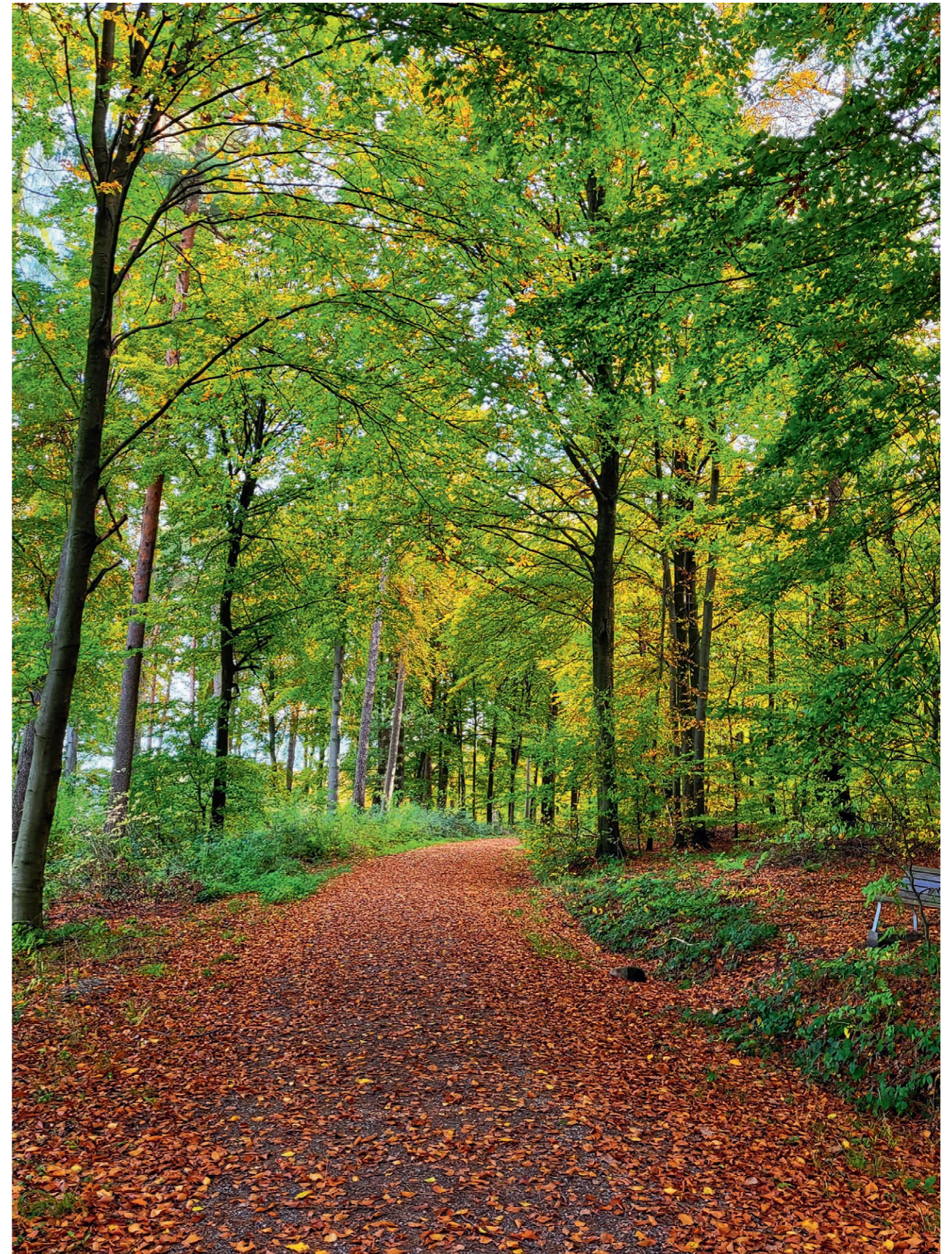
Fotos – Bildquellen/Urheber

Titel: Stadt Öhringen
Seite 2: Dominik Rau
Seite 3: Gemeinde Pfedelbach, Marcel Milbich
Seite 4: Stadt Öhringen
Seite 5: Gemeinde Bretzfeld, Stadt Öhringen, Gemeinde Pfedelbach,
Gemeinde Zweiflingen
Seite 6: Gemeinde Pfedelbach, Gemeinde Pfedelbach, Marcel Milbich
Seite 7: Gemeinde Bretzfeld, Gemeinde Pfedelbach
Seite 8: Stadt Öhringen, Alexmulti – unterwegs, Marcel Milbich

In den Kommunen erhalten Sie zu den Öffnungszeiten der Rathäuser gemeindespezifische Prospekte sowie Gemeinschaftsproduktionen der Hohenloher Perlen. In Öhringen gibt es mehrere Tourist-Informationen. In der Geschäftsstelle der Hohenloher Perlen bieten wir Ihnen das gesamte Sortiment an Prospektmaterial zur Abholung oder zum Versand an sowie übergreifende Beratung.

Seite 10: Adolf Blachut
Seite 11: Adolf Blachut, Stadt Öhringen
Seite 12: Stadt Öhringen, Adolf Blachut
Seite 14: Marcel Milbich, Stadt Öhringen
Seite 15: jeweilige Selbstvermarkter
Seite 16: Stadt Öhringen, Gemeinde Pfedelbach
Seite 17: Weingut Weihbrecht, Leona Ledwig, Stadt Öhringen/s'moove design
Seite 18: Stadt Öhringen, Gemeinde Pfedelbach
Seite 19: Gemeinde Zweiflingen, Stadt Öhringen
Seite 20: Stadt Öhringen
Seite 21: Gemeinde Pfedelbach, Stadt Öhringen
Seite 22: Motormuseum und Museum für modernes Glas, Gemeinde Pfedelbach
Seite 23: Stadt Öhringen/s'moove design, Stadt Öhringen, Marcel Milbich
Seite 24: Gemeinde Pfedelbach, Weingut Weihbrecht
Seite 25: Gemeinde Pfedelbach, Stadt Öhringen
Seite 26: Dirk König
Seite 27: Canva, Württemberger Hof, Weingut Weihbrecht
Seite 31: Gemeinde Pfedelbach
Hinten: Alexmulti – unterwegs

Hinweis: Für die Richtigkeit der Informationen in diesem Magazin übernehmen wir trotz großer Sorgfalt bei der Erhebung und Zusammenstellung keine Gewähr. Der Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben. Für eventuelle Druckfehler übernehmen wir keine Verantwortung. Wir freuen uns, wenn Sie die Genießregion Hohenlohe und die Hohenloher Perlen besuchen und weiterempfehlen.



↑ Das ist der Waldweg zum Limes Blick in Gleichen

↓ Hinten: Blick auf das Brettachtal von Buchhorn aus



Im Westen des Hohenlohekreises glänzen die „Hohenloher Perlen“ Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen mit einem abwechslungs- und genussreichen Ausflugsangebot. Obst- und Weinbau prägen die Landschaft, durch die sich attraktive Rad- und Wanderwege schlängeln. Auch für die Erkundung des UNESCO-Welterbe Limes lohnt sich eine Visite in Hohenlohe. Ein breites Spektrum an Sehenswürdigkeiten sowie attraktive Ausflugsziele für Familien und Gruppen runden das Angebot ab.



www.hohenloher-perlen.de